

Die Woch vom 06.01.2017



Ein weiteres Mal ging es beim Balthasar Neumann Technikum darum, in deutsch-lettischen Gruppen ein Bauprojekt zu planen. Es mussten Baupläne für ein Café mit Aussichtsplattform an einem Moselsteilhang oberhalb von Üzig erarbeitet werden. Um die Aufgabe sinnvoll lösen zu können, besuchten die deutschen und die lettischen Schüler zuerst den Moselsteilhang und schauten sich außerdem die Hochmoselbrücke an. Dann wurde fleißig zusammen gearbeitet. Die Arbeitssprache Englisch war dabei sehr bald gar kein Problem mehr. Am letzten Tag des Schüleraustausches präsentierten die fünf „Architekten-teams“ dann ihre Arbeit vor einem fachkundigen Publikum. Während ihres Besuchs besichtigten die lettischen Schüler aber auch die Innenstadt von Trier, Bernkastel-Kues, Echternach und Luxemburg Stadt. Schulleiter Michael Schäfer bedankte sich ganz herzlich bei Markus Ghodstinat und Georg Lang für die Organisation des Schüleraustausches und freut sich auf den Gegenbesuch der deutschen Schüler an der Partnerschule in Riga.